

Fluorflex 2 ist ein Hochleistungs-Chemieschlauch nach DIN 26054, der die universelle chemische Beständigkeit von PTFE mit einer überragenden Flexibilität und engsten Biegeradien vereint.

Er ist weltweit der einzige Schrägwell-PTFE-Schlauch, der auch als Rollenware geliefert und einfach vor Ort selbst armiert werden kann. Lange Lieferzeiten oder die Notwendigkeit zur Bevorratung fertiger Schlauchleitungen entfallen.

Auch die Marktanforderungen '**Ω/T-Leitfähigkeit**' (Einsatz in EX-Zonen), FDA-Konformität und hohe Temperaturbeständigkeit werden durch Fluorflex erfüllt.

Gewicht kg/m	SCHLAUCH-GRÖSSE			Nenndruck bar	Prüfdruck bar	Unterdruck bar	Biegeradius mm	Rollenlänge m	BESTELL- NUMMER (Schlauch)	BESTELL- NUMMER (Armatur mit Außengewinde)	Gewicht kg
	ID in.	ID mm	OD mm						Type	Type	
0,6	3/4"	20	35	16	25	max. 0,9 (20°C)	40	≈ 40	FXD 20	FX-VC 20-3/4"	0,5
0,8	1"	25	41				60		FXD 25	FX-VC 25-1"	0,6
1,3	1 1/2"	40	58				80		FXD 40	FX-VC 40-1 1/2"	1,0
2,0	2"	50	72				100		FXD 50	FX-VC 50-2"	1,5

Andere Nennweiten auf Anfrage

EINSATZGEBIET / TECHNISCHE DATEN

Extrem flexibler Universalschlauch mit schräg gewelltem PTFE Liner, geeignet für alle gebräuchlichen Medien^{*)}. Einsatz in der petrochemischen, pharmazeutischen und Lebensmittelindustrie.

Temperaturbereich -20°C bis +150°C im Dauereinsatz. Kurzzeitig medienabhängig höhere Temperatur möglich. Reinigung: Spülung mit allen handelsüblichen Mitteln und Prozeduren möglich. Ausdämpfen im offenen System bis +180°C, max. 30 Minuten zulässig.

Druckstufe PN 16, Berstdruck >64 bar. Elektrischer Widerstand <10⁶ Ohm zwischen den Schlauchenden, Durchgangswiderstand <10⁹ Ohm (von innen nach außen, 'Ω/T').

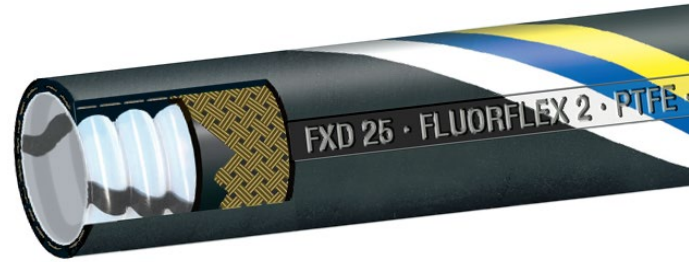
Innen : PTFE, transparent, mit patentierten OHM-Leitspiralen, nahtlos extrudiert, schräg gewellt, nicht auslaugend, nicht verfärbend, sehr gute Anti-Haftigenschaften

Zwischengummi : EPDM, schwarz, elektr. ableitfähig, mechanische Bindung zum Liner

Festigkeitsträger : Hochtemperaturfestes Aramidgeflecht

Außen : EPDM, schwarz, elektr. ableitfähig, schwer entflammbar, abriebfest, UV- und ozonbeständig.

Im Vergleich zu PTFE-Schläuchen mit Drahtumflechtung keine Verletzungsgefahr durch beschädigte Drähte und deutlich niedrigere Wärmeübertragung.



Kennzeichnung:
Spiralmarkierung Gelb/Blau/Weiß & Prägebandstempelung

ELAFLEX FXD 25 · FLUORFLEX 2 · DIN 26054 · PTFE · Ω/T · FDA · 150 °C ·
16 BAR ·  · ContiTech · MADE IN GERMANY · 01.17



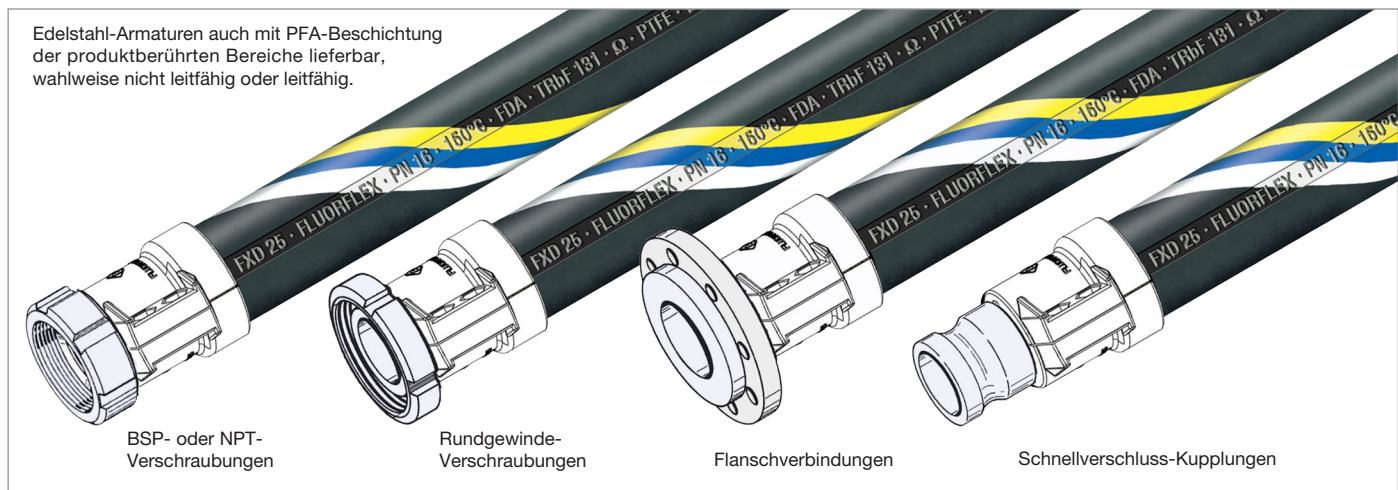
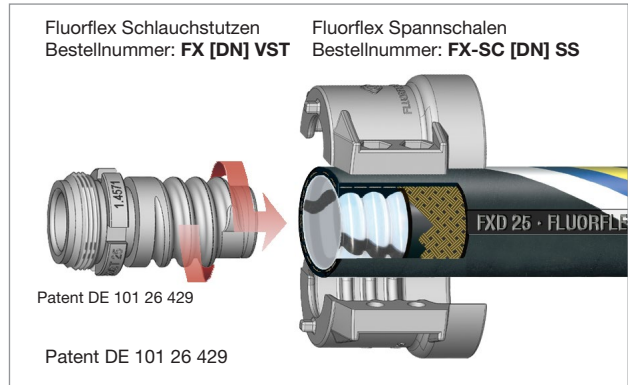
^{*)} Siehe Beständigkeitsliste ELAFLEX-Schläuche

ARMATUREN / MONTAGE

Passend zu diesem Schlauch wurde ein neues, patentiertes Armaturensystem entwickelt.

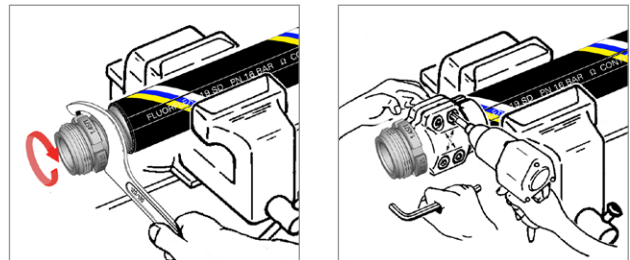
Die Kontur des Fluorflex - Stutzens (Edelstahl 1.4571) wurde auf den schräg gewellten Innenliner des Schlauches angepasst. Er wird einfach eingeschraubt und anschließend mit Fluorflex - Halbschalen (Edelstahl 1.4408) ohne aufwändige Einrichtungen vor Ort eingebunden.

Alle handelsüblichen Verschraubungen, Kupplungen und Flanschanschlüsse können montiert werden, z.B.:



Eine detaillierte Montageanleitung (Mai 2009) kann angefordert werden. Alternativ zur Armierung mit Halbschalen ist auch eine Verpressung mit nicht demontierbaren Hülsen möglich.

Montierte Schlauchleitungen müssen gemäß Normen vor dem Einsatz unter Druck auf Dichtigkeit geprüft werden (Prüfdruck 25 bar, Betriebsdruck bis 16 bar).



KNICKSCHUTZ

Im Vergleich zu anderen Fluorpolymerschläuchen mit Ohm-Leitfähigkeit weist Fluorflex eine stark verbesserte Widerstandsfähigkeit gegen Ermüdungsrisse auf.

Für besonders hoch beanspruchte Schläuche (häufige Biegungen, enge Radien, erhöhte Temperatur) empfehlen wir zur Verstärkung des Bereiches hinter der Armatur die neu entwickelte Knickschutzspirale.

Sie wird direkt hinter der Armatur einfach unter der Fluorflex-Schale befestigt.

Bestellnummer: **KSS [DN]**

